

Antrag
auf Erteilung einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung

Familienname		Vorname(n)
nur bei Abweichung vom Familiennamen: Geburtsname		Geburtsort
Geburtsdatum	Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)	
Telefon bzw. Mobiltelefon (freiwillig)		E-Mail (freiwillig)

Ich beantrage

die **Erteilung** einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung

<input type="checkbox"/> für Taxen	<input type="checkbox"/> für Mietwagen	<input type="checkbox"/> für Krankenkraftwagen
□ für Pkw im Linienverkehr/bei gewerbsmäßigen Ausflugsfahrten oder Ferienziel-Reisen nach den Bestimmungen des PBefG		

die **Verlängerung** einer Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung

<input type="checkbox"/> für Taxen	<input type="checkbox"/> für Mietwagen	<input type="checkbox"/> für Krankenkraftwagen
□ für Pkw im Linienverkehr/bei gewerbsmäßigen Ausflugsfahrten oder Ferienziel-Reisen nach den Bestimmungen des PBefG		

Angaben zum Führerschein:

Ausstellende Behörde:	Ausstellungsdatum:	Führerscheinnummer:
Führerscheinklassen:		

Anlagen: (bei postalischer Zusendung Kopien)

- gültiger Personalausweis oder Reisepass
- Führerschein
- Fahrgastschein
- Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung des Sehvermögens gemäß Anlage 6 Nr.2.1 zur FeV oder ein Zeugnis des Augenarztes nach Anlage 6 Nummer 2.2 zur FeV
- Zeugnis oder Gutachten über die körperliche und geistige Eignung gemäß Anlage 5 Nr. 1 zur FeV
- Führungszeugnis: Ich wurde darauf hingewiesen, dass zur Überprüfung meiner Kraftfahreignung ein **behördliches Führungszeugnis nach § 30 BZRG** beim zuständigen Rathaus **s e l b s t** einzuholen ist. Dieses wird direkt an unsere Behörde gesandt.

Bei Erst- /Neuerteilung der Erlaubnis und Verlängerung ab dem 60. Lebensjahr, bzw. über das 60. Lebensjahr hinaus, zusätzlich:

- Betriebs-/Arbeitsmedizinisches Gutachten
- oder medizinisch-psychologisches Gutachten gemäß Anlage 5 Nr. 2 zur FeV

Bei Erteilung der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung für Krankenkraftwagen zusätzlich:

- Nachweis über die Ausbildung in Erster Hilfe

Die Angaben in meinem Antrag auf Erteilung der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung sind richtig und vollständig. Sollten sich bis zur Erteilung der Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung Änderungen ergeben, teile ich diese der Führerscheinstelle mit. Ich habe davon Kenntnis, dass die Fahrerlaubnis zurückgenommen oder entzogen werden kann, wenn diese durch arglistige Täuschung, Drohung oder Bestechung oder durch vorsätzliche unrichtige oder unvollständige Angaben, die wesentlich für die Entscheidung waren, erwirkt worden sind.

Datenschutzrechtliche Hinweise:

Nach §2 StVG und §21 FeV sind Sie verpflichtet, die erforderlichen Angaben zur Person zu machen.

Personen- und Fahrerlaubnisdaten werden elektronisch und ggf. konventionell zum Zwecke des Nachweises einer erteilten Fahrerlaubnis gespeichert. Erforderliche Datenübermittlungen an andere Stellen (z. B. Kraftfahrt Bundesamt, Polizei, Gerichte und andere Fahrerlaubnisbehörden) erfolgen nach den Vorschriften des StVG und der FeV. Nach §58 StVG wird Ihnen auf Antrag unentgeltlich Auskunft über den Sie betreffenden Inhalt des örtlichen Fahrerlaubnisregisters erteilt.

Mit meiner Unterschrift versichere ich die Richtigkeit vorstehender Angaben:

Datum, Unterschrift